

*SAP®-Geschäftsprozesse: Best Practice*

# Output Management Funktionen als Generic Object Services

Im täglichen Arbeitsablauf werden häufig und schnell Informationen zu prozessbegleitenden Dokumenten und deren Verteilung benötigt. Durch die Integration der SEAL Systems Objektfunktionen unter „Dienste zum Objekt“ kann der Anwender direkt aus seiner Arbeitsumgebung auf diese Informationen zugreifen. Zwei Beispiele aus den Bereichen Beschaffung und Vertrieb verdeutlichen den Nutzen und die einfache Handhabung für den User.

## 1) Bestellung: Direkter Absprung in die Ausgabeaufträge und Prüfung der Dokumente

### Aufgabenstellung

Der Sachbearbeiter soll auf einfache Weise ermitteln können, welche Dokumente zu einer Bestellung bereits an einen Lieferanten verschickt wurden.

### Umsetzung

Aus den SAP-Bestelltransaktionen (me2xn) kann über „Dienste zum Objekt“ direkt in die zu einer Bestellung gehörenden Ausgabeaufträge verzweigt werden (Abb. 1).

Die Funktion ermittelt alle Ausgabeaufträge, die zu dieser Bestellung bisher erzeugt wurden und prüft gleichzeitig, ob es neuere Dokumentversionen gibt, die bisher noch nicht ausgegeben wurden. Falls ja, dann wird diese Information in einem Pop-Up angezeigt (Abb. 2). Anschließend wird die Liste der relevanten Ausgabeaufträge angezeigt, der neueste Auftrag wird gleich geöffnet (Abb.3).

### Kundennutzen

Der Bearbeiter kann sehr einfach direkt aus der Bestellung heraus feststellen, welche Dokumente bisher an den Lieferanten übergeben wurden. Außerdem bekommt er einen Hinweis, wenn neuere Dokumente existieren, die noch übergeben werden müssen.

Dies ist insbesondere bei lang laufenden Bestellungen hilfreich, bei denen es während der Laufzeit Änderungen gegeben hat.

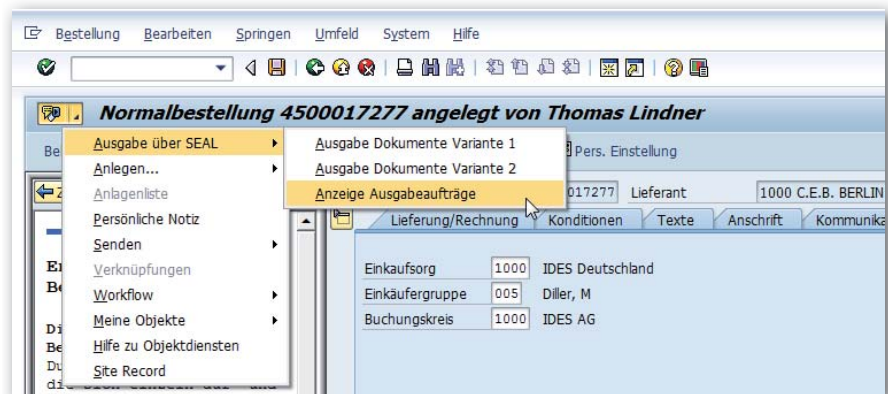


Abb.1

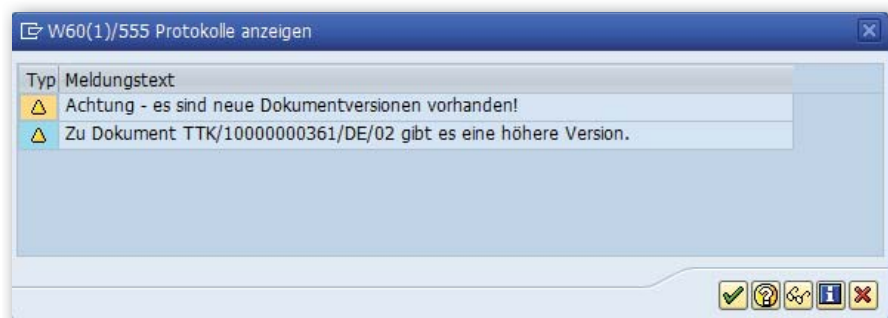


Abb.2

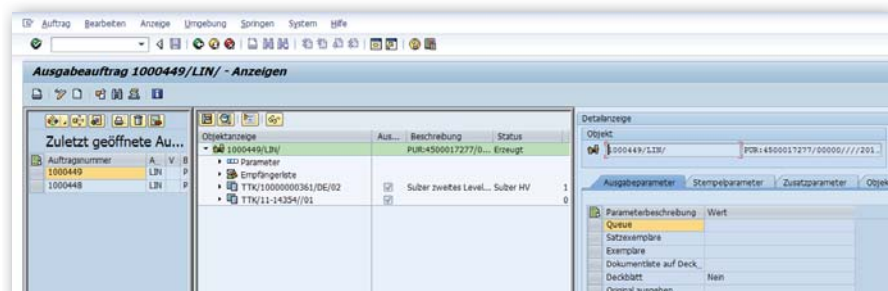


Abb.3

## 2) Kundenauftrag: Auflösung von Materialstücklisten anstelle von Kundenauftragsstücklisten

### Aufgabenstellung

Ermittlung von Dokumenten auf Basis eines Kundenauftrags, obwohl keine Kundenauftragsstückliste existiert.

### Umsetzung

Aus den SAP-Kundenauftragstransaktionen (va0x) kann über Dienste zum Objekt direkt in die SEAL Systems Materialstücklistenauflösung abgesprungen werden (Abb.4).

Dabei werden alle Materialien aus dem Kundenauftrag (beliebig viele) in die SEAL Systems-Materialstücklistenauflösung übernommen. Die weitere Strukturauflösung erfolgt dann über die Standardfunktionen der SEAL Systems Transaktion (Abb. 5).

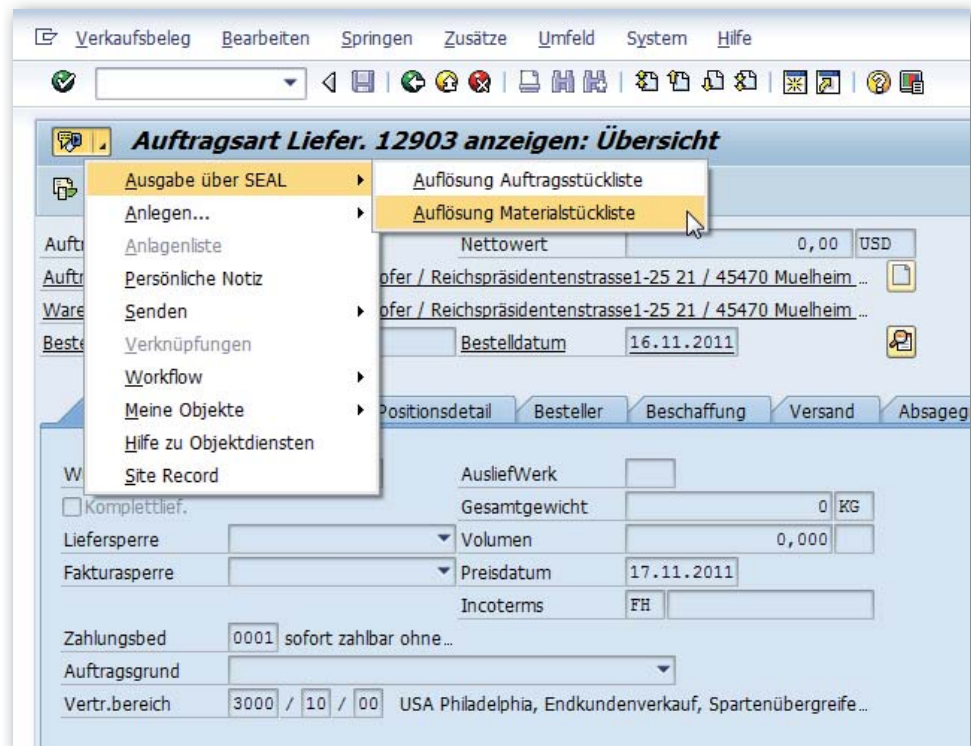


Abb.4

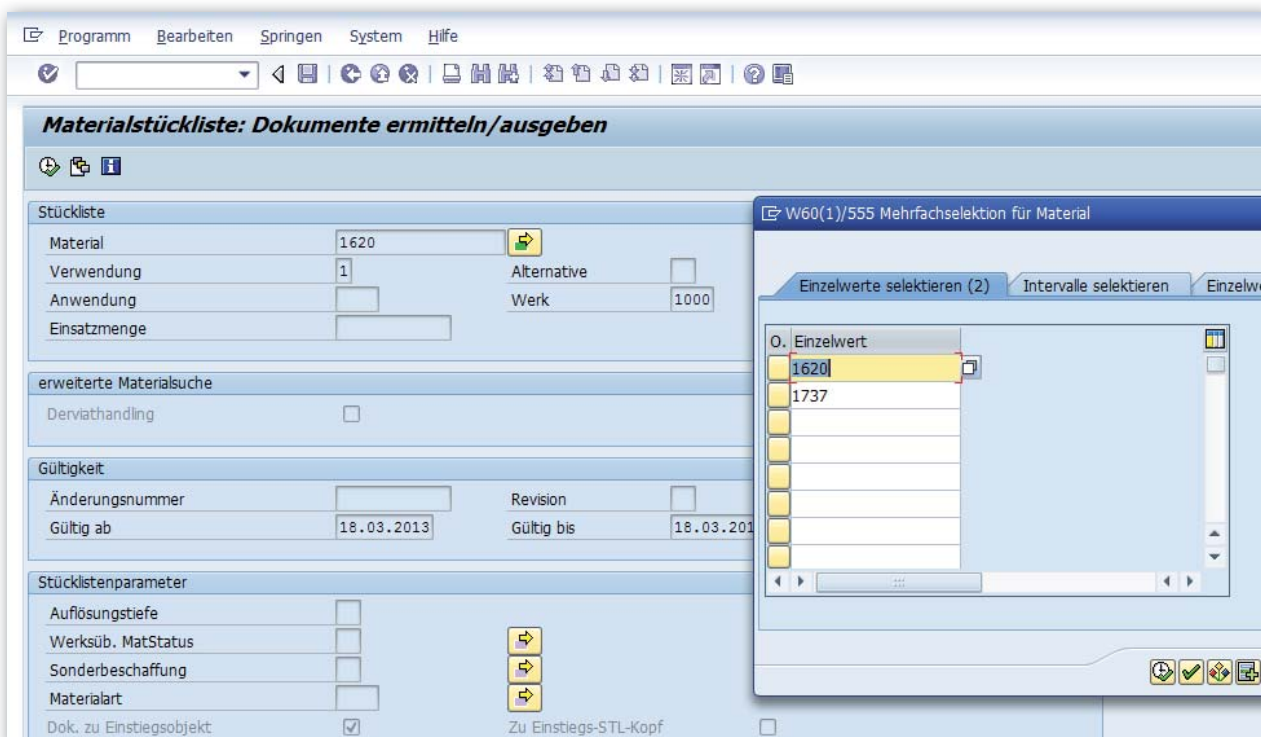


Abb.5

### Kundennutzen

Die Dokumentermittlung zum Kundenauftrag heraus ist auch ohne Auftragsstücklisten möglich.

Haben Sie Fragen?

SEAL Systems AG

www.sealsystems.de  
 info@sealsystems.de  
 +49 - (0)9195 - 9260